

Knappe Ergebnisse und große Talente

KLOOTSCHIEßEN Bei der Landesmeisterschaft überzeugen vor allem die Nachwuchswerfer

Jelde Eden wirft mit 77,85 Metern Tagesbestweite. C-Jugendlicher knackt in Tannenhäusern die 50-Meter-Marke.

VON JOCHEN SCHRIEVERS

TANNENHAUSEN – Ostfrieslands beste Klootschießer haben sich am Samstag in Tannenhäusern getroffen, um ihre Landesmeister zu ermitteln. Athleten aus fünf Kreisverbänden gingen dabei an den Start. Lediglich die Leeraner stellten keine Teilnehmer.

Erfreulich stark besetzt waren die jüngsten Altersklassen. Dabei durften sich auch die Ergebnisse sehen lassen. Schon die Werfer der männlichen Jugend E gingen mit viel Ehrgeiz über das Brett. Mattis Post sicherte dem KV Aurich mit seinen 24,05 Metern die Goldmedaille vor Jeremy Emken (KV Esens/23,45 m). Die weibliche Jugend E stand dem in nichts nach. Mia Broßonn (KV Friedeburg) trumpfte hier mit 22,45 Metern auf und verwies Celina Reents (KV Wittmund/20,90 m) und Marit Abken (KV Esens/20,75 m) auf die Plätze.

Gerade bei den jüngeren Friesensportlern waren einige dabei, die erst kürzlich mit dem Klootschießen begonnen haben. Dass es wohl noch etliche verborgene Talente in den Vereinen gibt, beweist das Ergebnis von Lina Willms (KV Wittmund/28,15 m). Erst seit diesem Sommer greift sie zum Klot und eroberte bei ihrer ersten großen Meisterschaft gleich die Silbermedaille bei der weiblichen Jugend D hinter Jana Isenecker (KV Esens/31,45 m).

Eine klare Angelegenheit



Lina Willms (KV Wittmund) setzte die Tipps von Ann-Christin Peters gekonnt um. Der Lohn war der zweite Rang in der weiblichen Jugend D.

BILDER: JOCHEN SCHRIEVERS

war der Vergleich in der weiblichen Jugend C. Lisa Ubben (KV Esens/43,60 m) siegte mit 8,50 Metern Vorsprung vor der Konkurrenz aus dem Kreisverband Aurich. Deutlich knapper ging es in der weiblichen Jugend A zu. Letztlich setzte sich hier Antje Ubben (KV Esens/49,60 m) nur um 30 Zentimeter vor Lene Gerjets (Friedeburg) durch.

Für die größte Weite des Tages sorgte Jelde Eden (KV Esens/77,85 m) bei den Junioren. Doch auch Florian Eiben (KV Friedeburg/73,50 m) und Jörn Aakmann (KV Norden/65,40 m) ließen die Männer I hinter sich.

Stark unterwegs waren hingegen die Männer II. Vor allem Helfried Goetz (KV Friedeburg/69,30 m) zeigte, dass er noch mit den Spitzenwer-

fern der jüngeren Klassen mithalten kann. Bei der Deutschen Meisterschaft setzte sich Anke Redelfs (KV Esens) noch mit mit 25 Zentimetern Vorsprung vor Ann-Christin Peters (KV Wittmund) durch. Am Samstag drehte die Ardorferin den Spieß um. 58,10 Meter bedeuteten 40 Zentimeter Vorsprung auf Redelfs und damit die Goldmedaille.

Auch wenn es in der Spitze zahlreiche gute Ergebnisse zu vermelden gab, zeigte sich auch, dass es in den Hauptklassen an Breite fehlt. In allen Altersklassen ab Junioren/Juniorinnen traten maximal drei Werfer an. Bis die Nachwuchsarbeit der noch aktiven Vereine greift, droht ein Loch zu entstehen, das nur schwer zu überbrücken sein wird. Hier sind Landes- und Kreisverbände gefordert.



Sprunggewaltig gingen schon die jüngsten Friesensportler über das Brett.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

Packende Duelle zwischen Reifen und Regenschauern

BOßELN 54 Teams gehen bei der zweiten Auflage des Blomberger Hindernis-Cups an den Start



Letzte Anweisungen vor dem Wurf.

BLOMBERG/JOS – Für die meisten Werfer ist ein Start beim Blomberger Boßel-Hindernis-Cup anfangs vor allem ein großer Spaß und eine Abwechslung vom Wettkampfalltag. Auf der Strecke packt viele aber doch der sportliche Ehrgeiz. Dabei hatten die Boßler bei der zweiten Auflage am Samstag mit etwas anderen Verhältnissen zu kämpfen, als bei der Premiere im Vorjahr.

Zum einen hatten die Organisatoren vom KBV „Frei weg“ Blomberg die Hindernisse verändert. Statt der Strohhallen engten diesmal Autoreifen die Bahnen der Werfer ein. Auch die Zahl der Hindernisse wurde deutlich erhöht. Ungeplant war hingegen der Regen, der den Teams im Mixed zusetzte.

Zwar benötigten die Boßler ein Quäntchen Glück, um ihre Partner für den nächsten Wurf gut zu stellen, doch ein Blick auf die Ergebnislisten zeigt, dass es damit allein nicht getan war. Im Mixed drehten Beate Peters und Jens Thedinga (Münkeboe/M.) nach einem soliden ersten Durchgang im Finale der besten zehn Mannschaften kräftig auf. Benötigten sie in der Vorrunde noch acht Wurf für den Parcours, reichten ihnen im Finale fünf Versuche. Damit schoben sie sich an die Spitze des Klassements. Dass es auch andersherum laufen kann, mussten Jens Goldenstein und Lisa Rodewald leidvoll



Der Platz zwischen den Reifen war oftmals kleiner als er auf den ersten Blick wirkte, daher war die Wahl der Linie recht anspruchsvoll.

BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

feststellen. Nach sieben Wurf im ersten Durchgang waren es elf in Runde zwei. Dadurch rutschten die beiden auf Rang zehn ab.

Bei den Männern waren die Pfalzdorfer Henning Eisenhauer und Claus-Dieter Siebolds nicht zu stoppen. Mit zwei nahezu identischen Runden mit jeweils fünf Wurf setzten sie sich klar durch. Mehr als zwei Wurf betrug ihr Vorsprung am Ende.

Auch wenn die ersten Plätze an etablierte Boßler gingen,

schafften es die Verantwortlichen mit ihrer Turnierform erneut, dass sich Landesliga-Werfer und Hobbyboßler packende Duelle liefern können. Zudem bieten die Hindernisse auf der Straße den Kälkern und Mäklern zusätzlichen Gesprächsstoff. Und die ließen es sich nicht nehmen, den Werfern den einen oder anderen Kommentar nach einem Hindernis-Treffer mit auf den Weg zu geben.

→ @ Mehr Infos unter www.frei-weg-blomberg.de



Treffer: Die Hindernisse waren sehr bewusst platziert.

ERGEBNISSE

Landesmeisterschaft Klootschießen in Tannenhäusern

männl. Jugend E	
1. Mattis Post, AUR	24,05 m
2. Jeremy Emken, ESE	23,45
3. Lennard Erdwins, AUR	21,70
4. Mika Gossel, AUR	21,25
5. Keno van Mark, ESE	19,40
6. Sven Raveling, AUR	18,70
7. Lias Meyerhoff, NOR	17,10
8. Connor Gatena, NOR	16,95
9. Sören Luitjens, ESE	16,75
10. Ben Hanken, ESE	16,65

weibl. Jugend E	
1. Mia Broßonn, FRI	22,45
2. Celina Reents, WTM	20,90
3. Marit Abken, ESE	20,75
4. Lucie Wallaart, AUR	20,50
5. Leonie Fröhlich, FRI	19,25
6. Jenna Heyen, ESE	18,55
7. Lucy Herlin, AUR	18,50
8. Eske Apken, AUR	17,80
9. Mellina Flessner, AUR	17,50
10. Nila Blikker, AUR	16,50

männl. Jugend D	
1. Fynn Meyerhoff, NOR	33,35
2. Hilko Willms, AUR	32,85
3. Hauke Mellies, NOR	28,55
4. Jelko Wiechers, NOR	27,40
5. Lars Fährders, WTM	27,30
6. Tammo Christians, NOR	26,50
7. Ole Janßen, ESE	26,25
8. Till Caspers, ESE	25,00
9. Maik-Leon Hanken, ESE	24,85
10. Yannick Peters, NOR	21,90

weibl. Jugend D	
1. Jana Isenecker, ESE	31,45
2. Lina Willms, WTM	28,15
3. Kyra Schmidt, NOR	26,50
4. Neele Foken, NOR	24,50
5. Kristin van Essen, ESE	23,10
6. Fenna de Vries, NOR	22,55
7. Fenna Krull, NOR	22,35
8. Doreen Pristat, ESE	22,30
9. Eske de Vries, NOR	21,70
10. Fenja Otten, ESE	21,55

männl. Jugend C	
1. Hauke Roofis, NOR	50,00
2. Ole Caspers, ESE	46,45
3. Hauke Friedrichs, AUR	40,45
4. Tobias Baumann, NOR	39,55
5. Jonas Eden, NOR	38,20
6. Oke Goldenstein, ESE	37,45
7. Fynn Janßen, ESE	31,40
8. Malte Raveling, AUR	31,20
9. Keno Janssen, NOR	31,00
10. Mats Müller, NOR	30,75

weibl. Jugend C	
1. Lisa Ubben, ESE	43,60
2. Mielen Böhlen, AUR	34,10
3. Lana Gronewold, AUR	34,05
4. Insa Ubben, ESE	33,50
5. Fabienne Reents, WTM	31,70
6. Viviane Janssen, FRI	31,70
7. Leonie Flessner, AUR	31,30
8. Neele Held, NOR	28,50
9. Svea Rector, NOR	24,55
10. Neele Friedrichs, AUR	21,60

männl. Jugend B	
1. Simon Bussmann, NOR	59,50
2. Timon Claassen, WTM	53,45
3. Keno Potinius, WTM	41,45
4. Jonas Twickler, AUR	40,80
5. Dirk Müller, AUR	38,45
6. Bente Goldenstein, ESE	37,70
7. Jannik Zimmering, NOR	36,15
8. Jannes Meiners, AUR	32,80
9. Gerke Gerken, AUR	31,50
10. Jonas Emken, AUR	30,05

weibl. Jugend B	
1. Hannah de Vries, NOR	48,75
2. Amke Geiken, AUR	42,05
3. Fentje Rabenstein, NOR	39,00
4. Fieke Müller, FRI	36,95
5. Alina Blikker, AUR	35,85
6. Tomke Frasunke, FRI	35,40
7. Thea Ippen, NOR	35,20
8. Jill Romanowski, AUR	32,95
9. Neele Habben, NOR	31,75
10. Merle Cobi, AUR	31,70

männl. Jugend A	
1. Tammo Ubben, AUR	62,30
2. Hendrik Böhlen, AUR	57,05
3. Jannek Hinrichs, AUR	49,25
4. Niko Oelrichs, ESE	48,60

weibl. Jugend A	
1. Antje Ubben, ESE	49,60
2. Lene Gerjets, FRI	49,30
3. Stephanie Franke, ESE	45,70
4. Maren Öirichs, ESE	40,40
5. Anna-Lena Zimmering, NOR	35,75
6. Dana Reiter, AUR	35,60
7. Okka Janssen, NOR	35,10
8. Annika Göbel, NOR	32,55
9. Eva Schönemann, AUR	27,30
10. Miriam Schomerus, AUR	26,85

Junioren	
1. Jelde Eden, ESE	77,85
2. Florian Eiben, FRI	73,50
3. Jörn Aakmann, NOR	65,40

Juniorinnen	
1. Jasmína Doolmann, NOR	49,70
2. Imke Mülder, AUR	46,80
3. Delke Janssen, NOR	29,55

Männer I	
1. Roman Wübbenhorst, AUR	63,15
2. Horst Dieling, AUR	62,40
3. Jörg Gronewold, AUR	57,90

Frauen I	
1. Ann-Christin Peters, WTM	58,10
2. Anke Redelfs, ESE	57,70
3. Jörg Gronewold, AUR	57,90

Männer II	
1. Helfried Goetz, FRI	69,30
2. Klaus Dieter Siebolds, AUR	62,60
3. Stefan Wilms, AUR	54,40

Männer III	
1. Detlef Gerjets, FRI	56,20
2. Uwe Siebels, AUR	50,35

Männer IV	
1. Jann Hinrichs, AUR	32,35

ERGEBNISSE	
Mixed	
1. Jens Thedinga/Beate Peters	13 Wurf/146 Meter
2. Renke Badberg/ Stefanie Deutschmann	15/277
3. Andre Claaßen/Leah Claaßen	15/162
4. Michael Heeren/Gabi Heeren	16/287
5. Stefan Breidenbrücker/Kirsten Heinks	16/185
6. Jens Peters/Lena Peters	16/87
7. Holger Janßen/Karin Niehoff	16/74
8. Dennis Deutschmann/Mareke Best	17/208
9. Mathias Wattjes/Maike Harms-Neunaber	18/209
10. Jens Goldenstein/Lisa Rodewald	18/150
Männer	
1. Henning Eisenhauer/Claus-Dieter Siebolds	10/212
2. Dennis Deutschmann/Renke Badberg	12/335
3. Dirk Gerdes/Willy Janssen	12/289
4. Bernd Thaden/Gerold Oltmanns	12/89
5. Egon Seeberg/Fabian Seeberg	13/333
6. Ingolf Eiben/Jens Peters	13/267
7. Jörg Gerdes/Jannes Ippen	13/162
8. Mathias Wattjes/Jens Goldenstein	14/241
9. Matthias Meier/Jochen Meier	14/140
10. Frank Freese/Eimo Rabenstein	15/136